Overhead - Telepathic Minds

(44:55, 44:10, Do-CD, Vinyl, digital, Eigenveröffentlichung, 31.03.2023)

Nach einer etwas längeren Pause, immerhin liegt der Vorgänger "Haydenspark" bereits fünf Jahre zurück, darf man sich wieder auf neue Musik der Finnen freuen. Etwas mehr als zwanzig Jahre sind seit ihrem Debüt "Zumanthum" vergangen, und sie haben sich schon längst als gern



gesehener Gast auf Prog-Festivals etabliert. Von der Originalbesetzung sind nur noch Sänger Alex Keskitalo und Gitarrist Jaakko Kettunen übrig geblieben, die man getrost als die entscheidenden Köpfe dieser Formation bezeichnen kann. Gerade Letzterer sorgt mit seinem feinen, ausgesprochen erfrischenden Gitarrenspiel für viele schöne Momente. Da er auch auf zwei Songs die Keyboardparts übernommen hat, liegt die Vermutung nahe, dass der neue Keyboarder Jere Saarainen erst später dazu gestoßen ist. Auch am Bass ist ein neuer Name festzuhalten.

Die beiden Neuen sorgen aber nicht für einen Richtungswechsel bei den Finnen, sondern fügen sich nahtlos ein, wobei man den Tasten vielleicht noch ein bisschen mehr Spielraum hätte gönnen können – vielleicht beim nächsten Album. Doch dafür glänzt, wie bereits erwähnt, *Kettunen* umso mehr, und zusammen mit der leicht erkennbaren Stimme von *Keskitalo* wird wieder für typischen Overhead-Sound gesorgt. Dazu gehören natürlich auch seine Flöteneinlagen wie beispielsweise in ,the pilot's not fit to fly'. Im Laufe der Zeit haben sich einige Ideen angesammelt, sodass letztendlich ein Doppelalbum zu Stande kam. Beide CDs enthalten fünf Tracks und liefern eine

dreiviertel Stunde beste Unterhaltung. Die meisten Songs haben Spielzeiten um die 7-8 Minuten, der die zweite CD eröffnende Titelsong bringt es auf über 17 Minuten und zählt zu den Highlights des Albums.

Die Doppel-CD kommt in einem dicken Digipack daher, also in einem Dickipack. Klappt man dieses auf, sieht man zunächst nur die beiden CDs. Bei genauerer Betrachtung sieht man dann (früher oder später), dass auf der linken Seite noch ein bisschen Platz für ein Booklet gelassen wurde. Das feine Artwork und das Booklet Design stammen übrigens von Sänger Keskitalo. Die gebotene Mischung aus Symphonic Prog, Heavy Prog, Psychedelic und Melodic Rock macht Spaß und sorgt für kurzweilige 90 Minuten. Man wird dies dann bestimmt auch in den nächsten Monaten mal live erleben dürfen.

Die Besetzung:

Alex Keskitalo — vocals / flute / lyrics / booklet design and artwork

Jaakko Kettunen — guitars / keyboards

Ville Sjöblom — drums

Janne Katalkin — bass

Jere Saarainen — keyboards

Feines Album!

Bewertung: 11/15 Punkten (JM 11, KS 11)

Surftipps zu Overhead:

Homepage

Facebook

Twitter

Instagram

YouTube

Bandcamp

Soundcloud

last.fm

Abbildungen: Overhead